

Raritan Dominion KVM-over-IP-Schalter

DKX4-101



- Ermöglicht eine direkte Verbindung von einem VisuNet Remote Monitor (mit RM Shell 5.2 oder neuer) zu einem Host-System
- Unterstützt den gleichzeitigen lokalen und Fernzugriff auf eine Bedienstation

Raritan Dominion KVM-over-IP-Schalter

Technische Daten

Versorgung

Eingangsspannung	5 V DC
Stromversorgung	100 ... 240 V 50-60 Hz, 12,5 W / 20 W max/Betrieb

Schnittstelle

Schnittstellentyp	Vorderseite: 1 x DC, 1x Ethernet, serieller Admin, 1x USB-B zum Server, HDMI zum Server Rückseite: HDMI-Ausgang, USB K/M, Anschlussblock, Taste zum Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
-------------------	--

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	0 ... 55 °C (32 ... 131 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit	20 % ... 80 %

Mechanische Daten

Anschluss	Lokale Verbindung: HDMI-Pass-Through-Anschluss, 2x USB-A-Anschluss zur Steuerung von Tastatur und Maus Remote-Verbindung: 1 Gigabit-Ethernet (RJ-45)-Anschluss IPv6/IPv4-Dual-Stack, TCP/IP
Masse	0,65 kg
Abmessungen	140 mm x 144 mm x 30 mm (L x B x H)
Befestigung	0U-Bauform; Rackmontage vertikal oder horizontal (Winkelsatz enthalten)

Allgemeine Informationen

Lieferumfang	1 verriegelndes Netzkabel 1 HDMI-Kabel 1 USB-B-zu-USB-A-Kabel 1 Montagehalterungs-Set
--------------	--

Veröffentlichungsdatum: 2021-04-20 Ausgabedatum: 2021-04-20 Dateiname: 70118493_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0002
pa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 2222
pa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
pa-info@sg.pepperl-fuchs.com

 PEPPERL+FUCHS

Funktion

Das Raritan DKX4-101 KVM-over-IP-Gerät ermöglicht den Fernzugriff auf eine Operator-Workstation von einem Remote-Monitor aus. Aufgrund der Ethernet-basierten Kommunikation können große Entfernungen zwischen dem Remote-Monitor und einem Host-PC überbrückt werden. Dies ermöglicht den parallelen Zugriff auf den Host-PC sowohl von einem sicheren Bereich (z.B. einem Kontrollraum) als auch von Gefahrenbereichen aus, an denen ein Remote-Monitor aufgestellt werden kann.